

Netzwerke der Engagementförderung in Deutschland

Eine Vorstellung anderer
Landesnetzwerke zum
Bürgerschaftlichen Engagement

von Antje Helbig zur Mitgliederversammlung des Berliner Landesnetzwerkes

Bürgerschaftliches Engagement am 25. April 2006 im Roten Rathaus

1. Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Baden Württemberg

- Vorbildfunktion
- Starke kommunale Orientierung
- Finanziell gut ausgestattet

1. Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Baden Württemberg

Struktur:

- Netzwerk aus Teilnetzwerken
- Träger: „Arbeitsgemeinschaft Förderung Bürgerschaftlichen Engagements“ (AG/BE)
- Steuerungsgremium: Netzwerkausschuss
- Geschäftsstelle: Stabstelle Bürgerengagement im Sozialministerium
- Weitere Netzwerkpartner:
 - Forum Landesnetzwerk
 - FaLBE
 - ARBES

2. Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern

- Offene Strukturen, nicht hierarchisch
- Vier Knotenpunkte
 - Selbsthilfe Koordination Bayern Würzburg
 - Koordinationsbüro der Bayerischen Familien- und Mütterzentren München
 - Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen Augsburg
 - Landesstelle der Seniorenbüros Erlangen
- Geschäftsführende Servicestelle Nürnberg
- Nicht-staatliche Trägerform jedoch finanzielle Unterstützung

3. Landesinitiative „Hamburg engagiert sich“

- **Trisektorales Netzwerk**
 - Zivilgesellschaftlicher Verbund (AKTIVOLI Netzwerk)
 - Referat BE der Behörde für Soziales und Familie
 - Kuratorium
- **Jahresetat:** 50 000€ zur Finanzierung der Projektarbeit des AKTIVOLI- Netzwerkes

4. Netzwerk Freiwilliges Engagement Mecklenburg-Vorpommern

- **Seit 2000 als gemeinnütziger Verein tätig**
- **Unterstützung Sozialministerium und Robert-Bosch-Stiftung**
- **Drei Arbeitsgruppen**
 - Freiwilliges Engagement im Seniorenbereich
 - Förderung des freiwilligen Engagements junger Leute
 - Öffentlichkeitsarbeit

5. Landesbeirat zur Förderung des Bürgerschaftlichen Engagements

„Niedersachsenring“

- **35 themenrelevante gesellschaftliche Gruppen oder Organisationen**
- **Flexible Arbeitsstrukturen: Ad-hoc-Arbeitsgruppen**
- **Geschäftsführung Referat „Seniorenpolitik, Ehrenamt, Selbsthilfe“ im Sozialministerium**

6. Landesarbeitsgemeinschaft Pro Ehrenamt e.V. (LAG) im Saarland

- **Zusammenschluss von 60 ehrenamtlichen Organisationen**
- **Ehrenamtsbörsen und Lobbyarbeit**
- **Breites Bündnis an Kooperationspartnern**

7. Berliner Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement

- 2005 aus „Arbeitskreis Freiwilliges Engagement“ hervorgegangen
- 41 Mitgliedsorganisationen
- Sprecherrat
- Verschiedene AGs
- Geschäftsstelle in Landesfreiwilligenagentur

Fazit:

- kein Mainstream
- Aufgaben und Ziele sehr ähnlich
- häufig innerhalb der Netzwerke noch Teilnetzwerke
- Sechs von sieben erhalten Infrastrukturleistungen/finanzielle Unterstützung von Landesregierungen

Berlin ist etwas besonderes! 😊 !

- **Infrastrukturleistung selbst aufgebaut und am Laufen gehalten**
- **Keine finanzielle Fremdunterstützung**